

Videoprojekt „Prävention von Ladendiebstahl“ am 23.03.2023 (KE21P1)

(Aufgabe 1. – 7.):

Dieses Videoprojekt dient der Lehrstofffestigung einer Einzelhandelskaufleute-Klasse im 2. Lehrjahr. Im Lernfeld 10 „Besondere Verkaufssituationen bewältigen“ wird auch die Lernsituation „Ladendiebstahl verhindern“ thematisiert.

Nachdem im Lernfeldunterricht die Methoden der Ladendiebe und Präventionsmaßnahmen sowie die Verhaltensweisen des Verkaufspersonals durchgenommen wurden konnte das Videoprojekt realisiert werden. Für die Realisierung dieses Projekts musste in erster Linie ein Unternehmen gefunden werden, dass bereit war, die Videoaufnahmen vor und während des normalen Tagesgeschäft durchzuführen. Dafür wurden bereits in der KW45 (Woche ab dem 07.11.22) erste Gespräche mit dem gewünschten Betrieb geführt. Projekt und Mehrwert für das Unternehmen wurden vorgestellt. Auch die Lerngruppe musste vorab zu diesem Videoprojekt befragt und auch belehrt werden. Einverständniserklärungen wurden explizit für diesen Videodrehtag eingeholt und auch die Einverständniserklärungen von den minderjährigen SuS.

In der KW 6 (Woche ab dem 06.02.23) erfolgten 2 Stadtgänge. Zum einen mussten die SuS die diebstahlgefährdeten Ecken ausfindig machen und beschreiben. Zum anderen haben sich SuS in Gruppen eingeteilt, in denen sie dann auch später die Rollenspiele geschrieben haben.

Rollenspiele

1. Gruppe: Lea, Franzi, Phillipp, Pierre

- Ablenk-Methode: DOB (Streit) Notausgang; Prävention: Kameras, Verkäuferpräsenz erhöhen
- Trojanisches Pferd/ Umpacken Wickelraum, Aufsteller Unterhosen, Boxen sind offen -> Slip; Prävention: Personal: in Verpackung an der Kasse; Sicherung der Ware
- Zwiebeltrick: Unterwäsche, Damenumkleide, dünne hochpreisige BH's
- Auf und Davon: DOB, Eingang Richtung Center -> Aufsteller mit Taschen, T-Shirts -> Sicherung, Aufsteller im Laden

2. Gruppe: Luise, Vanessa, Laura, Raphael

- Alt gegen Neu: oben Herren T-Shirt, Prävention: Ladendetektiv
- Ablenk-Methode: DOB -> Schmuck Prävention: mehr Personal einsetzen z. B. für Beratung
- Zwiebeltrick: DOB -> Umkleide bei Notausgang nicht gut einsehbar, Ablagegeständer im toten Winkel; Prävention: mehr Personal bei den Umkleiden, Nummern für Kleiderhaken, pers. Übergabe

3. Gruppe: Ben, Celina, Phoebe

- Versteck in Taschen: DOB, Schmuck Prävention: Sicherung, mehr Personal
- Kassenzetteltrick/ Trojanisches Pferd zusammen: Bücherladen; Koffer; Prävention: Datum; genauer den Kunden befragen -> bar oder mit Karte; Kunden-App

4. Gruppe: Paul, Florian, Lukas

- Auf und Davon: Taschenladen
- Ablenk-Methode: Büchergeschäft

Ablauf

8:00 Uhr:

- Auf und Davon Gruppe 1
- Zwiebeltrick Gruppe 2
- Verstecken in Taschen Gruppe 3

9:00 Uhr:

- Ablenk-Methode Gruppe 4
- Trojanisches Pferd Gruppe 1 (Buggy, Baby Schale, 2 Puppen)
- Alt gegen Neu Gruppe 2

Arbeitsplatzdiebstahl: Warenannahme; Prävention: grundsätzlich 4 Augenprinzip, Prävention: Stichprobenkontrolle, Kamera: Lagerbereich, Warenannahme

8. Erkenntnisgewinn: Meine drei wichtigsten Erkenntnisse

„Es war sehr anstrengend, hat aber viel Spaß gemacht!“ SuS

Intensivierung der Beziehung von Schüler-Lehrer-Ausbildungsbetrieb

Nachhaltiger Effekt

9. Tipps aus der Praxis für die Praxis - Meine fünf Empfehlungen für alle, die Ähnliches umsetzen wollen.

Win- Win- Situation (Unterrichtsmaterial, Schulungsmaterial)

Beziehung zu Unternehmen intensivieren

Gutes Zeitmanagement / Drehbuch / Rollenverteilung / Zusammenarbeit mit dem Betrieb (Unterrichtsgänge)

Prof. Kameraequipment / Kamerateam

Kreative und offene Klasse

Rechtl. Aspekte beachten

10. Kontaktdaten:

OSZ Oder-Spree

Palmnicken 1

15517 Fürstenwalde/Spree.

Marlies Zschoge

Marlies.zschoge@lk.brandenburg.de

Linda Joswig

Linda.joswig@lk.brandenburg.de

Reflexion allgemein:

- Ziele wurden erreicht
- Schulungs- und Unterrichtsmaterial wurde mithilfe von Schülerleistungen erstellt -> Video
- Win- win-win Situation (SuS, OSZ und Betrieb)
- Ausbildungsinhalte wurden praxisnah vermittelt und erlebt
- Sensibilisierung auf wirtschaftliche Aspekte

